



Ein bisschen Freude: Laura, Simone und Tim Pries.

Geräusche fürs Glück

Schwimmkurs für Laura Pries

Einmal in der Woche soll Laura auf andere Gedanken kommen. Die Sechsjährige geht künftig zum Schwimmkurs in das Marienbad. Opa Pries soll mit ihr fahren, denn Mutter Simone schafft das nicht. Sie muss sich um den schwer behinderten Tim kümmern. Lauras Opa bekommt in der Trainingszeit seiner Enkelin freien Eintritt im Bad.

Tim sitzt auf dem Schoß seiner Mutter Simone Pries. Er ist blind und nimmt nur akustisch wahr, was im Wohnzimmer los ist. Wir haben ein Spiel für ihn. Mit seinen Fingern kann er auf Druck Töne und Geräusche auslösen. Sofort versteht Tim das Spielzeug und drückt so doll er kann. „Was hat Timmy da?“, fragt Laura, irritiert von den

ungewohnten Geräuschen.

Die Sechsjährige packt eine „Baby-Born-Puppe“ und ein Spielzeugpferd aus. „Die Puppe ist mein schönstes Geschenk“, sagt sie.

Laura ist ein großer Diddl-Fan. Alles sammelt sie von der kleinen Maus. Josefine Heinrich aus Berlin hat ein Päckchen für Laura gepackt und es in der Redaktion abgegeben. Eine Diddl-Müslischale und ein Sammelalbum waren darin.

Simone Pries hat sich eine Homepage für Tim gewünscht. Nach Weihnachten wird sich das regeln, die Firmen „Freivonform“ und „Bytecamp“ übernehmen diese Aufgabe. „Das ist sehr, sehr schön“, sagt Mutter Simone Pries.

maxi